



Paula-Kubitscheck-Vogel-Stiftung übergibt 30 000 Euro

Zu Hause ist es einfach am schönsten – besonders wenn man sich schlecht fühlt und am allermeisten, wenn man das Gefühl hat, es geht nichts mehr weiter. Das weiß auch die Münchener Paula-Kubitscheck-Vogel-Stiftung. Der Hospizgedanke und die Palliativmedizin in Bayern stehen im Mittelpunkt ihrer Tätigkeit. Mit 30 000 Euro unterstützte sie jetzt die Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV) in Rosenheim.

Für schwerstkranke und sterbende Patienten gibt es in Rosenheim und Umgebung seit einigen Monaten die Spezialisierte ambulante Palliativversorgung, kurz SAPV genannt, die genau diesen Patienten ermöglicht, in ihrer größten Not bei ihren Liebsten daheim zu sein und nicht in einer fremden Klinik.

Ein Team aus palliativmedizinisch speziell ausgebildeten Fachleuten (Ärzten, Palliativpflegekräften, Sozialdienst, Seelsorge) macht dies, nach Verordnung durch die betreuenden Ärzte, möglich. Sie hoffen, dass die Spende der Paula-Kubitscheck-Vogel-Stiftung Nachahmer findet, denn gerade in der Startphase benötigt die SAPV jeden Cent.

Mehr Infos bekommen Sie unter Telefon 0 80 31/3 57 99 01 und im Internet unter jakobus-sa-pv-rosenheim@email.de